



# Beschlussvorlage

Amt: 603 Kabisch	Datum: 04.09.2017	Az.: 60/603GM- Ka	Drucksache Nr.: 232/2017
---------------------	-------------------	----------------------	--------------------------

Beratungsfolge	Termin	Beratung	Kennung	Abstimmung
Technischer Ausschuss	20.09.2017	beschließend	öffentlich	

## Beteiligungsvermerke

Amt						
Handzeichen						

## Eingangsvermerke

Oberbürgermeister	Erster Bürgermeister	Bürgermeister	Haupt- und Personalamt Abt. 10/101	Kämmerei	Rechts- und Ordnungsamt

Betreff:

Stadthalle Lahr - Foyererweiterung  
- Vergabe der Metallbauarbeiten

Beschlussvorschlag:

Die Firma Fellner aus Lahr erhält den Auftrag zur Ausführung der Metallbauarbeiten zur Foyererweiterung der Stadthalle Lahr zum Bruttoangebotspreis in Höhe von 109.582,94 Euro.

<b>BERATUNGSERGEBNIS</b>	<b>Sitzungstag:</b>	<b>Bearbeitungsvermerk</b>	
<input type="checkbox"/> Einstimmig <input type="checkbox"/> lt. Beschlussvorschlag <input type="checkbox"/> abweichender Beschluss (s. Anlage)		Datum	Handzeichen
<input type="checkbox"/> mit Stimmenmehrheit	Ja-Stimmen      Nein-Stimmen      Enthalt.		

Begründung:

Bei Veranstaltungen und Empfängen mit Bewirtung bzw. in Pausen reicht die Kapazität des Foyers in der Lahrer Stadthalle oft nicht aus. Zu den beengten Verhältnissen kommt durch die geringe Raumhöhe ohne akustisch wirksame Oberflächen ein unangenehmer Geräuschpegel hinzu.

Der Hauptzugang im Erdgeschoss, über welchen die Gäste zu den Garderoben und über eine Treppe zum Saal geführt werden, ist außerdem für eine Stadthalle sehr unscheinbar und tritt nicht entsprechend in Erscheinung.

Vorgesehen ist, das Foyer im Bereich über dem Hauptzugang zu erweitern, bzw. die Glasfassade in diesem Bereich nach Westen zu versetzen. Dadurch entsteht eine 85 m<sup>2</sup> große Erweiterungsfläche im Obergeschoss. Im Erdgeschoss wird der Windfang erneuert und es entsteht durch das etwas überkragende Obergeschoss ein überdachter Vorbereich.

Das Projekt wurde vom Gemeinderat am 19.12.2016 beschlossen.

Das Lahrer Architekturbüro Conrad+Conrad wurde mit der Architektenleistung beauftragt. Die Entwurfsplanung wurde erstellt und der Bauantrag eingereicht. Zwischenzeitlich wurde mit den Rohbauarbeiten begonnen.

Am 19.08.2017 wurden die Metallbauarbeiten öffentlich ausgeschrieben. Das Leistungsverzeichnis wurde von 10 Firmen angefordert. Die Kostenberechnung sieht für dieses Gewerk 141.000,00 Euro vor.

Die Metallbauarbeiten beinhalten folgende Leistungen:

- 1 Alu-Fassadenelement 19,70 m x 3,28 m
- 1 Alu-Fassadenelement 22,43 m x 4,15 m
- 2 Alu-Fassadenelement 2,00 m x 3,00 m
- 1 Alu-Innenelement (Windfang) 8,20 m x 3,20 m
- 1 RWA-Zentrale

Zur Submission am 5.09.2017 lagen 5 Angebote vor.

Die rechnerische und fachtechnische Prüfung brachte folgendes Ergebnis:

Bieter	geprüfter Angebotspreis brutto
Firma Fellner Metallbau, 77933 Lahr	109.582,94 Euro
Firma HEWE Glas- u. Metallbau GmbH, 77933 Lahr	155.080,80 Euro
Firma Winterhalter & Maurer GmbH, 79364 Malterdingen	168.260,05 Euro
Firma Klass Metall, 77656 Offenburg	181.516,65 Euro
Firma FW Glashaus GmbH & Co. KG, 76879 Bornheim	209.632,78 Euro

Die Abteilung Gebäudemanagement empfiehlt, den Auftrag zur Ausführung der Metallbauarbeiten an die Firma Fellner aus Lahr zum Bruttoangebotspreis in Höhe von 109.582,94 Euro zu erteilen.

Tilman Petters  
Bürgermeister

Silke Kabisch  
Abteilungsleitung